

**Persistenter Identifier:** 1498113652080

**Titel:** Allgemeine und technische Chemie

**Autor:** Fehling, Hermann Christian von

**Ort:** [Stuttgart]

**Maße:** 544, 160 S.

**Datierung:** 1866

**Signatur:** 1C 154

**Strukturtyp:** monograph

  

**Lizenz:** <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

**PURL:** <https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1498113652080/1/>

  

**Abschnitt:** Zinnoxid

**Strukturtyp:** chapter

  

**Lizenz:** <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

**PURL:** [https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1498113652080/486/LOG\\_0301/](https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1498113652080/486/LOG_0301/)



Künstlich durch 1 Löss durch 2 C  
Kohlensäure des Chlorids mit 20.

Luft  
Luft

in Krystallen,  
gewöhnlich 2, sein Sauerstoff  
ab Oxidation. Es kann auch  
als basisches Salz, z. B. Löss.

Es ist fest, & unempfindlich  
für Wasser, löst sich in Säuren,  
mit 1 Atome mit Kali  
bildet es ein Salz der Lösssäure,  
hydrat. Es ist gewöhnlich  
2 Wassertheile, Chlorid, carbonat  
von  $\text{Ca}$ ,  $\text{Mg}$ ,  $\text{Fe}$ .

Die erste Modification C dr.  
besteht aus Kohlen von  $\text{Ca}$ ,  $\text{C}$   
und  $\text{H}$ , basisches Carbonat  
Luft

Luft Wasser

$\text{Ca}$ ,  $\text{H}$  ist ein basisches  
in Wasser löslich, die  
Lösung 20.

2. Die Modification C dr.  
besteht aus Kohlen, enthält  
nicht 2, sondern 1  $\text{C}$ ,  $\text{H}$ ,  
Lösung von  $\text{H}_2$ .

Es ist ein basisches  
Luft,  $\text{H}_2$ , eine weiche Masse  
Luft, Modification C dr.  
C,  $\text{H}$ ,  $\text{H}$ ,  $\text{H}$ ,  $\text{H}$ ,  $\text{H}$   
ein basisches

Luft, ein basisches  
2 bilden eine weiche Masse  
Luft.

Es enthält 1 Atome des basischen  
des Carbonats, oder 1 Lösssäure  
hydrat, das 2 C,  $\text{H}$ ,  $\text{H}$ ,  $\text{H}$ ,  
oder 1 Lösssäure,  $\text{H}$ ,  $\text{H}$ ,  $\text{H}$ .

Die 1 Lösssäure löst sich  
in Wasser, bildet



Die Metagensteinen sind es  
 Kalk in 8 Klaffen zerfällt, die  
 gewöhnlich eine Hartbildung von  
 Hartbildung des Kalks, mit Kalk  
 bildet, die im Kalk, nicht  
 Kalk löslich ist.

Einmal löst. Hartbildung; & aus  
 für die Hartbildung der Kalk  
 Kalk. d. b. Lösung in Wasser.  
 Lösung & unlöslich, löslich aber in  
 Wasserstoffgas.

Wasserpartikel Lösung nachfolgend  
 in der Hartbildung des Kalks  
 Basen, partikuläre Basen 1/2 als  
 Silicium.

so Kalk + 8 ay. f. d. d. d.  
 Kalk + 2 ay. d. d. d.

in der Hartbildung des Kalks  
 Hartbildung in der Hartbildung des Kalks,  
 in der Hartbildung des Kalks.

in der Hartbildung des Kalks  
 in der Hartbildung des Kalks  
 in der Hartbildung des Kalks

Kalk Kalk

in der Hartbildung des Kalks  
 in der Hartbildung des Kalks  
 in der Hartbildung des Kalks

Kalk Kalk

in der Hartbildung des Kalks  
 in der Hartbildung des Kalks  
 in der Hartbildung des Kalks

Kalk Kalk

in der Hartbildung des Kalks  
 in der Hartbildung des Kalks  
 in der Hartbildung des Kalks

Kalk Kalk

Kalk Kalk

in der Hartbildung des Kalks

Leinsäuren Pulver ist feinst & leicht,  
Leinsäure ist ~~schwerer~~ mit  
Salpetersäure.

für ein halbes Loth ist das  
Leinsäurepulver  $\text{Sn}_2\text{O}_3$ ,  
mit Salpetersäure als ein Loth:  
 $\text{SnO} \cdot \text{Sn}_2\text{O}_3$ .

Stinnchlorid.  $\text{SnCl}_2$

Das Stinnchlorid wird aufbewahrt  
in luftdichten von Stinnblech in  
einem als unempfindlich, es zerfällt sehr leicht  
 $\text{SnCl}_2 + 2\text{aq}$ .

gibt gutem Reaction z.B.  
Metalle löst sich in Phosphorsäure.

Das Stinnchlorid wird durch  
Leinsäure,  $\text{Sn} + \text{H}_2\text{O}$  & Hydrat  
2 & 3 unempfindlich  $\text{SnCl}_2 + 3\text{H}_2\text{O}$   
halten:  $\text{SnCl}_2 + \text{H}_2\text{O}$ .

Das Stinnchlorid ist in Wasser leicht  
löslich & zerfällt bei  $\text{H}_2\text{O}$  in  
 $\text{SnO}_2$ , was ist ein saures Salz  
der Luft, endlos sehr leicht löslich.  
Denn dieses Salz wird durch  
Lösung zu Wasser, sehr unempfindlich  
wird durch Stinnpulver in allen  
Säuren & zerfällt, die leicht  
mit Salpetersäure durch die gelblich  
trübe in Chlorid & Wasser,  
sein  
 $\text{SnCl}_2$

Das Salz wird durch  
 $\text{SnCl}_2$  mit  $\text{SnCl}_4$  in sauren  
unempfindlich in der Stinnblech  
unempfindlich als Salz,  
das  $\text{SnCl}_2$  zerfällt  
zerfällt zu Wasser & Wasser,  
unempfindlich in  $\text{SnO}_2$ .

$\text{SnCl}_2$  ist unempfindlich in  
Phosphorsäure, zerfällt nicht in  $\text{H}_2\text{O}$ .

zerfällt in Metalle &  
zerfällt in  $\text{SnCl}_2$ .